

DIGITALER KLIMAWANDEL



Nachdem wir Sie mit unserem etwas vagen „Save the Date“ nun schon einige Zeit auf die Folter gespannt haben, wollen wir Ihnen mit diesem zweiten Rundschreiben nun etwas mehr über den Inhalt der Veranstaltung verraten.

Unser Ehrengast: Christian Schwarz-Schilling

Wir freuen uns, Ihnen als Ehrengast und ersten Podiumsteilnehmer Herrn Prof. Dr. Christian Schwarz-Schilling, Bundesminister a.D., MdB a.D. vorstellen zu können. Er, der als letzter Minister für Post- und Fernmeldewesen und als erster Minister für Post und Telekommunikation, die Liberalisierung der Telekommunikationsmärkte in Deutschland maßgeblich gestaltet hat, ist wie kein zweiter geeignet dem Thema „Digitaler Klimawandel“ Perspektive zu geben.

ZUM THEMA

Nicht weniger als „Grenzenlose Kommunikation“ – so der Titel eines seiner Bücher aus dem Jahr 1992 - war das Versprechen, welches heute in vielerlei Hinsicht eingelöst ist, auch wenn wir noch vorübergehend über Roaming Gebühren zu klagen haben.

Zu Anfang war der Dienst – im wesentlichen Fernsehen und Telefonie – untrennbar mit dem (Zugangs-) Netz verbunden, die Netzinfrastruktur der eigentliche Wert in der Entwicklung neuer Dienste. Nach Entwicklung der All-IP Next Generation Networks sind Netz und Service heute abstrakt: In handliche Pakete verpackt, lässt sich jeder Dienst über jede Infrastruktur in vergleichbarer Qualität abbilden und eben dies führte zur explosiven Entwicklung neuer Services, die sich diesen Umstand zunutze machen. Stehen wir damit – und so unsere These – vor einem Digitalen Klimawandel, einem Paradigmenwechsel, in dem „Over the Top“ König und der Zugang viel weniger wichtig ist, als der Service?

Herrscht in dieser neuen Zeit, wer das Rechenzentrum und nicht mehr das Netz beherrscht? Wird das Netz zum Ballast, der träge und unbeweglich macht? Würde man, stünde heute eine Postreform an, die Zugangsnetze überhaupt noch privatisieren?

ZUR FORM

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns und Herrn Schwarz-Schilling zu diskutieren, ob wir einfach nur komisches Wetter haben, oder tatsächlich ein Klimawandel ansteht.

Angesichts der Flut von Konferenzen und Symposien haben wir uns sehr genau überlegt, warum eine solche Begegnung nicht nur Sinn macht, sondern warum sie gerade angesichts der immer weiter wachsenden Flut von Veranstaltungen sogar noch notwendiger sein könnte als andere Zusammenkünfte dieser Art je zuvor.

- Nicht öffentlich sein werden: Die Teilnahme ist nur auf Einladung und nach einer ausdrücklichen Bestätigung der Anmeldung möglich.
- Wir laden Sie – auch wenn wir auf den beruflichen Hintergrund und den aktuellen Arbeitgeber verweisen – ausdrücklich als Privatpersonen ein, als Männer und Frauen, die schon vor dem aktuellen Engagement ein Leben gelebt und dieses nicht mit dem Ende dieser Beschäftigung beendet haben werden.
- Ihnen allen wird ein Mitwirkungsrecht an dieser Begegnung eingeräumt. Das wollen wir schon im Vorfeld dieser Begegnung dadurch sicherstellen, dass wir auch Sie bitten, uns einen Text zu benennen – gerne auch zusenden – der aus Ihrer persönlichen Sicht als derzeit besonders bemerkenswert und beachtenswert eingeschätzt wird.
- Wir werden alle diese Texte sammeln und vorab auf eine eigens für Sie eingerichteten und nur via Passwort zugängliche URL bereitstellen.
- Von unseren auf dem Podium eingeladenen Gästen werden wir darüber hinaus einige Arbeiten zusammenstellen, mit denen sich diese Person in der letzten Zeit besonders engagiert hat – und die bislang noch gar nicht oder soeben erst veröffentlicht worden sind.
- Wir werden den Dialog dieses Abends für Sie mitschneiden, und dann ebenfalls über diese URL passwortgeschützt bereitstellen.
- Wie bereits angemerkt: „Wer schon immer einmal eine Nacht im Museum nicht nur im Film verbringen wollte, hat mit uns an diesem Abend die Gelegenheit an einer exklusiven Führung durch die zu Beginn des Jahres fertiggestellte neue Ausstellung „Elektropolis Berlin - Eine Geschichte der Nachrichtentechnik“ teilzunehmen und sich angesichts der anstehenden Revolutionen auf das bisher Erreichte als auch schon wieder Überwundene zu besinnen“.
- Und all das, um eben nicht nur über die nächste Technologie und die nächsten Protokolle zu sprechen, die dann einmal mehr als die neuesten Errungenschaften durch unser globales Dorf getrieben werden, sondern um über diesen Rahmen hinaus gemeinsam darüber nachzudenken, wie wir selbst mit diesen Anforderungen und Herausforderungen umgegangen sind, und was diese für unsere Arbeit, unser Denken und Handeln heute ausgelöst haben.

ZUR EINLADUNG

Damit seien Sie hiermit noch einmal herzlich eingeladen mit uns einen sicherlich spannenden Abend zu verbringen. Nicht nur für ihr geistiges, auch für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt sein. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist wären wir für eine Bestätigung Ihrer Teilnahme an

eoss2015@networkedassets.com

bis spätestens 01. September 2015 dankbar.

Je früher Sie sich anmelden, desto interessanter wird es für Sie, da wir Sie schon vor der Veranstaltung zur Mitwirkung anregen wollen.

Diese Informationen jedoch nur nach Bestätigung Ihrer Teilnahme, um die Informationsflut für die Übrigen so gering wie möglich zu halten. Wir erlauben uns, uns allen noch einmal in der zweiten Augushälfte mit einer detaillierten Agenda in Erinnerung zu bringen.